



Ausschuss für Arbeit, Gesundheit und Soziales

25. Sitzung (öffentlich)

3. Juli 2013

Düsseldorf – Haus des Landtags

15:30 Uhr bis 17:10 Uhr

Vorsitz: Günter Garbrecht (SPD)

Protokoll: Eva-Maria Bartylla

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

1 Aktueller Stand der Bedarfsplanungen der Kassenärztlichen Vereinigungen in NRW

5

a) Bericht der Kassenärztlichen Vereinigungen Nordrhein und Westfalen-Lippe

Gespräch mit Herrn Dr. med. Peter Potthoff (Vorsitzender des Vorstands der Kassenärztlichen Vereinigung Nordrhein) und Herrn Ansgar von der Osten (Geschäftsbereichsleiter der Kassenärztlichen Vereinigung Westfalen-Lippe)

b) Bericht der Landesregierung (Rolle des Landes und des Gemeinsamen Landesgremiums nach § 90a SGB V)

– Bericht von Ansgar von der Osten (Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe)

– Bericht von Dr. Peter Potthoff (Kassenärztliche Vereinigung Nordrhein)

– Bericht von Ministerin Barbara Steffens (MGEPA)

– Diskussion

2 Gesetz zur Änderung des Krebsregistergesetzes 25

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 16/3206

Der Ausschuss kommt überein, zunächst die vorliegenden Stellungnahmen im Rahmen der von der Landesregierung durchgeführten Anhörung der Fachverbände zum Krebsregistergesetz Nordrhein-Westfalen zur Kenntnis zu nehmen und dann in seiner Sitzung am 12. Juli 2013 gegebenenfalls eine weitere Anhörung zu beschließen.

3 Die Lebensqualität von schwerkranken Kindern und ihren Familien verbessern – pädiatrische Palliativ- und Hospizversorgung in Nordrhein-Westfalen unterstützen und bedarfsgerecht weiterentwickeln 26

Antrag
der Fraktion der FDP
Drucksache 16/1620

Vorlage 16/777

Der Ausschuss verständigt sich, vor der weiteren Beratung die noch ausstehenden der erbetenen Stellungnahmen abzuwarten. Auf der Grundlage der Stellungnahmen soll außerdem eine gemeinsame Position der Fraktionen erarbeitet werden.

4 Hausärztliche Versorgung in allen Landesteilen sicherstellen 27

Antrag
der Fraktion der CDU
Drucksache 16/3232

– Einbringung

Der Ausschuss beschließt auf Antrag der CDU-Fraktion, eine Anhörung durchzuführen.

5 Duales System der Krankenversicherung erhalten, Arbeitsplätze sichern! 46.000 29

Antrag
der Fraktion der FDP
Drucksache 16/3240

Der Ausschuss lehnt den Antrag mit den Stimmen der Fraktionen von SPD, Bündnis 90/Die Grünen und Piraten gegen die Stimmen von CDU und FDP ab.

6 Der Kinderwunsch darf nicht am Geld scheitern – Paare mit unerfülltem Kinderwunsch auch in NRW unterstützen! 30

Antrag
der Fraktion der CDU und
der Fraktion der FDP
Drucksache 16/2624

Der Ausschuss beschließt, sich an der Anhörung im federführenden Ausschuss für Familie, Kinder und Jugend am 10. Oktober 2013 nachrichtlich zu beteiligen.

7 Kinderschutz stärken – Interkollegialen Austausch von Kinderärzten bei Verdacht auf Kindesmisshandlungen ermöglichen! 31

Antrag
der Fraktion der CDU
Drucksache 16/2433

Der Ausschuss fasst den Beschluss, sich an der Anhörung im federführenden Ausschuss für Familie, Kinder und Jugend am 10. Oktober 2013 nachrichtlich zu beteiligen.

8 Verschiedenes 32

Der Ausschuss beschließt den Terminplan 2014.

2 Gesetz zur Änderung des Krebsregistergesetzes

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 16/3206

Vorsitzender Günter Garbrecht gibt den Hinweis: Am 19. Juni sei dieser Gesetzentwurf ohne Debatte von der Ministerin eingebracht worden.

Der **Ausschuss** kommt überein, zunächst die vorliegenden Stellungnahmen im Rahmen der von der Landesregierung durchgeführten Anhörung der Fachverbände zum Krebsregistergesetz Nordrhein-Westfalen zur Kenntnis zu nehmen und dann in seiner Sitzung am 12. Juli 2013 gegebenenfalls eine weitere Anhörung zu beschließen.

